Gemeinde Neritz
Sitzung der Gemeindevertretung
vom 12.07.2010
im Gemeindesaal Neritz, Bergstraße 41,
Beginn: 19.40 Uhr
Ende: 21.10 Uhr
Unterbrechung von 19.48 Uhr bis 19.59 Uhr
von 20.34 Uhr bis 20.50 Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung
umfasst die Seiten 1 bis 8.

_____
Sulimma
(Protokollführer)

Gesetzl. Mitgliederzahl: 9

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm. Dabelstein
2. GV'ín Kneesch
3. GV'ìn Lienau
4. GV Gadow
5. GV Lienau-Jöhnk
6. GV Schulz
7. GV Stebner
8. GV Dziggel
9. GV Johannsen

b) nicht stimmberechtigt:

LVB Sulimma vom Amt Bad Oldesloe-Land, zugleich Protokollführer

---

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 01.07.2010 auf Montag, den 12.07.2010 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Protokoll der Sitzung vom 06.05.2010
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
4. Berichte der Ausschussvorsitzenden
5. Beschluss über die Jahresrechnung 2009
6. Haushaltsüberschreitungen
7. Straßenbauarbeiten
   a) Laufende Unterhaltung
   b) Winterschäden an Gemeindestraßen
8. Baumpflegearbeiten
9. Dorfgemeinschaftshaus
   a) Reinigungsarbeiten
   b) Weitere Planungen
10. Glockenturm;
    hier: Weiteres Vorgehen
11. Einwohnerfragestunde

Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung werden nicht eingebracht.

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu keinem Punkt der Tagesordnung ist die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Sitzung der Gemeindevertretung Neritz
vom 12.07.2010

Punkt 1., betr.: Protokoll der Sitzung vom 06.05.20101

Das Protokoll der Sitzung vom 06.05.2010 ist allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zugesandt worden. Es ergeben sich keine Einwendungen, so dass das Protokoll einstimmig genehmigt ist.

Punkt 2., betr.: Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Dabelstein berichtet, dass am 11.06.2010 eine Einwohnerversammlung durchgeführt wurde. Inhaltlich verweist er auf die heutige Tagesordnung. Bürgermeister Dabelstein bedankt sich für die während der Einwohnerversammlung gezeigte ruhige und sachliche Diskussion.

Bürgermeister Dabelstein kündigt an, wegen der Suche nach einem Gemeindearbeiter demnächst eine Hauswurfsendung verteilen zu lassen.

Bürgermeister Dabelstein berichtet vom Urteil des Landesverfassungsgerichts zur Amtsordnung. Kern des Urteils ist die aus Sicht des Landesverfassungsgerichts vorherrschende mangelnde demokratische Legitimation. Das heißt, in vielen Ämtern entscheiden Amtsausschüsse über gemeindliche Angelegenheiten, obwohl diese nicht direkt gewählt worden sind. Aufgrund der Geringfügigkeit der übertragenen Aufgaben ist das Amt Bad Oldesloe-Land sicherlich nicht betroffen, auch wenn eine Änderung der Amtsordnung selbstverständlich auch das Amt Bad Oldesloe-Land berührt. Lösungsansätze ergeben sich aus einer Direktwahl des Amtsausschusses oder aus einem formulierten Aufgabenkatalog, der in die Amtsordnung aufzunehmen wäre. Der Kreisverband Stormarn des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages, aber auch die übrigen Kreisverbände haben sich gegen eine Direktwahl der Amtsausschüsse ausgesprochen, weil nicht mehr sichergestellt ist, dass auch jede Gemeinde dann im Amtsausschuss vertreten ist. Gegenwärtig ist jede Gemeinde mindestens mit dem Bürgermeister als sog. geborenes Mitglied im Amtsausschuss vertreten. Eine Änderung der Amtsordnung muss spätestens zum 31.12.2014 erfolgt sein. Bürgermeister Dabelstein kündigt an, die Einwohnerinnen und Einwohner über das weitere Geschehen auf dem Laufenden zu halten.

Bürgermeister Dabelstein berichtet weiterhin, dass entsprechend der DIN 1076 auch alle Brücken, die in die Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde fallen, zukünftig überprüft werden müssen. Für die Gemeinde Neritz müssen zwei Brücken überprüft werden. Es ist mit Kosten im vierstelligen Bereich zu rechnen.

Weiterhin berichtet Bürgermeister Dabelstein über die Gründung der Schleswig-Holstein-Netz AG als Nachfolgegesellschaft der E.ON Hanse für den Betrieb der Stromnetze. Bei einem Neuabschluss eines Wegenutzungsvertrages würde die Schleswig-Holstein-Netz AG dann als Vertragspartner auftreten. Es ist allerdings nicht entschieden, wer zukünftiger Vertragspartner sein wird, weil noch ein weiterer Mitbewerber ein Angebot vorgelegt hat.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge hat mitgeteilt, dass der Volkstrauertag am 14. November stattfindet und dass am 5. November 2010 in der Stormarnhalle ein Konzert stattfinden wird.

---

noch zu Punkt 2)

Die Forstbetriebsgemeinschaft wurde aufgefordert, ihre Zahlung für das Pappelholz im Bullenredder nachzubessern.

Der Müll in Höhe des Grabauer Waldes liegt auf Sülfelder Gebiet und wird von der Polizei umwelttechnisch abgewickelt.

Das Winterdienstgerät, das von Bürgermeister Dabelstein am 21.12.2009 bestellt wurde, sollte am 22.06.2010 geliefert werden. Bürgermeister Dabelstein hat die Annahme verweigert.

Punkt 3., betr.: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Es ergeben sich keine Anfragen.

Punkt 4., betr.: Berichte der Ausschussvorsitzenden

Herr Schulz berichtet, dass sich der Wegeausschuss am Mittwoch, dem 14.07.2010, trifft.

Bürgermeister Dabelstein bedankt sich beim Vogelschießerausschuss für die Durchführung des Vogelschießens. Diese Ausführungen werden von Frau Lienau im Hinblick auf die geleistete Arbeit ergänzt.

Sodann erfolgt eine Sitzungsunterbrechung von 19.48 Uhr bis 19.59 Uhr aufgrund eines Brandeinsatzes.

Nach der Sitzungsunterbrechung nehmen die Gemeindevertreter Dziggel, Gadow und Schulz nicht mehr an der Sitzung teil, weil sie zum Feuerwehreinsatz ausgerückt sind.

Punkt 5., betr.: Beschluss über die Jahresrechnung 2009

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor. Bürgermeister Dabelstein erläutert die Sitzungsvorlage ausführlich.

Sodann beschließt die Gemeindevertretung die Jahresrechnung 2009 in der vorgelegten Form sowie die Haushaltsüberschreitungen im Gesamtbetrag von 41.489,03 € einstimmig.

Sitzung der Gemeindevertretung Neritz
vom 12.07.2010

Punkt 6., betr.: Haushaltsüberschreitungen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor. Bürgermeister Dabelstein erläutert die Sitzungsvorlage.

Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltsüberschreitungen im Betrag von 3.221,93 € laut vorgelegter Liste einstimmig.

Punkt 7., betr.: Straßenbauarbeiten
a) Laufende Unterhaltung
b) Winterschäden an Gemeindestraßen

zu a) Laufende Unterhaltung

Bürgermeister Dabelstein informiert die Gemeindevertretung, dass am Mittwoch der Wegeausschuss zu einer Sitzung zusammenkommt und diverse Tagesordnungspunkte abzuarbeiten hat. Er erläutert die anstehenden Arbeiten.

Sodann beschließt die Gemeindevertretung Folgendes:

Der Wegeausschuss wird ermächtigt, Aufträge für folgende Arbeiten zu vergeben:

a) Beseitigung des Riesenbärenklaus
b) Reinigung der Regeneinläufe
c) Mähen der Wegeseitenränder
d) Mähen beim Klärwerk
e) Aufgrabung und Reparatur der Drainage vor dem Grundstück Poppe

Die Arbeiten sind an den jeweils günstigsten Anbieter zu vergeben, wobei auch Eigenleistungen von Seiten der Gemeinde möglich sind.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu b) Winterschäden an Gemeindestraßen

Bürgermeister Dabelstein berichtet über die Vorgehensweise und die Förderung der Sanierung von winterbedingten Straßenschäden. Er erläutert ebenfalls die durchgeführte Ausschreibung.

Sodann beschließt die Gemeindevertretung die Vergabe der Arbeiten laut vorgenommener Ausschreibung mit einem Gemeindeanteil von 10.497,00 € incl. der nicht förderungsfähigen Maßnahmen an die Firma Bergemann-Gräper einstimmig.

Punkt 8., betr.: Baumpflegearbeiten

Bürgermeister Dabelstein erläutert die Ausschreibung. Insgesamt gibt es 156 Bäume, die überprüft werden müssten. Davon gehören der Gemeinde 51 Bäume. Die Kosten einer Überprüfung betragen 3,60 € + Mehrwertsteuer. Die Kosten für die Einarbeitung in die EDV betragen nochmals 1,05 € + Mehrwertsteuer.

Sodann fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Die gemeindeeigenen Bäume sollen überprüft und in die EDV eingepflegt werden. Das Amt Bad Oldesloe-Land soll die privaten Baumeigentümer über die Überprüfungsmöglichkeiten informieren und die Auftragserteilung mit diesen möglichst zusammen vornehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 9., betr.: Dorfgemeinschaftshaus
a) Reinigungsarbeiten
b) Weitere Planungen

zu a) Reinigungsarbeiten

Frau Kneesch trägt zu diesem Tagesordnungspunkt vor. Sie berichtet aus dem Arbeitskreis, in dem man sich zunächst darauf verständigt hat, große Grundreinigungen einschließlich Glasreinigungen ca. 4-mal im Jahr durchführen zu lassen. Ansonsten müsste die Reinigung auch mit ehrenamtlichen Kräften aus der Gemeinde zu schaffen sein. Eine Grundreinigung zuzüglich Fensterreinigung kostet zwischen 104,00 € und 126,00 €.

Die Angelegenheit wird ausführlich beraten. Sodann wird einstimmig beschlossen, noch keine Entscheidungen herbeizuführen, sondern dass der Arbeitskreis weitere Beratungen zu diesem Thema durchführt, vor allen Dingen auch vor dem Hintergrund, ob tatsächlich auch ehrenamtliche Kräfte für eine Reinigung zur Verfügung stehen würden.

zu b) Weitere Planungen

Bürgermeister Dabelstein berichtet, dass der Termin mit Herrn Architekt Schulze am 22.07.2010 um 17.00 Uhr stattfinden wird. Bis dahin solle der Bauausschuss alle noch zu klärenden Fragen, auch hinsichtlich der weiteren Vorgehensweise, zusammentragen.

Es erfolgt keine Abstimmung.

Danach erfolgt erneut eine Sitzungsunterbrechung von 20.34 Uhr bis 20.50 Uhr aufgrund des Brandeinsatzes.

Danach nimmt Herr Schulz wieder an der Sitzung teil.

Sitzung der Gemeindevertretung Neritz
vom 12.07.2010

Punkt 10., betr.: Glockenturm;
hier: Weiteres Vorgehen

Bürgermeister Dabelstein gibt einen Überblick über das Thema.

Danach berichtet Herr Stebner aus der Sitzung des Bauausschusses, der entsprechend den Beschlüssen der Gemeindevertretung die heutige Entscheidung vorbereiten sollte. Die Angelegenheit wird nochmals ausführlich beraten.

Sodann fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

1. Über die Frage der Zurverfügungstellung eines Grundstücks zur Errichtung eines Glockenturms durch die Ev.-luth. Kirchengemeinde soll ein Bürgerentscheid durchgeführt werden.

2. Mit dem Bürgerentscheid soll über folgende Frage entschieden werden:
   „Sind Sie damit einverstanden, dass die Gemeinde Neritz der Ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Oldesloe zum Zwecke der Errichtung eines Glockenturms ein Grundstück in unmittelbarer Nähe des Dorfgemeinschaftshauses im Bereich des Ehrenmals zur Verfügung stellt?“

3. Als Termin für die Durchführung des Bürgerentscheids wird der 03.10.2010 festgelegt.

Diese Entscheidungen ergehen mit 7 Ja-Stimmen, - Nein-Stimme und - Stimmenthaltung.

Damit ist die erforderliche 2/3-Mehrheit der gesetzlichen Mitgliederzahl erreicht.

Punkt 11., betr.: Einwohnerfragestunde

Herr Storz stellt Fragen zur Jahresrechnung und zur Rücklage. Er fragt nach der weiteren Entwicklung der gemeindlichen Finanzen.
Bürgermeister Dabelstein erläutert, dass die Entnahmen aus der Rücklage planmäßig erfolgten, da auch in den vergangenen Jahren auf den Ausbau des Gemeinschaftshauses „hingespart“ wurde. Die Finanzen sind aus seiner Sicht gesund. Eine Garantie für die Zukunft kann dieses jedoch nicht sein, so dass man auch die weitere Entwicklung abwarten muss.

Weiterhin wird gefragt, ob die öffentliche Trinkwasserversorgung noch ein Thema ist. Bürgermeister Dabelstein berichtet, dass dieses zur Zeit kein Thema sei, er wird jedoch ein Gespräch mit den Stadtwerken Bad Oldesloe führen, ob von dort aus eine Wasserversorgung der Gemeinde Neritz entsprechend der Gemeinde Travenbrück möglich sei. Bürgermeister Dabelstein wird über die weitere Vorgehensweise berichten.

Herr Storz berichtet, dass bei seinem Carport ein gemeindlicher Baum steht, der viele morsche Äste hat, die zusehends eine Gefahr darstellen. Weiterhin berichtet er, dass die Straßenlaterne bei seinem Grundstück nicht immer funktioniert.

Sitzung der Gemeindevertretung Neritz
vom 12.07.2010
---

noch zu Punkt 11)

Weiterhin berichtet Herr Storz, dass die Ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Oldesloe einen Gratis-Shuttle-Verkehr anlässlich von Gottesdiensten anbietet. Er bittet, davon regen Gebrauch zu machen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Bürgermeister Dabelstein die Sitzung um 21.10 Uhr.

Bürgermeister	Protokollführer